

Prosperierende Fachzeitschrift

unter günstigen Bedingungen abzugeben, da mit bestehender Verlagsrichtung nicht recht vereinbar. Das Unternehmen ist in den in Betracht kommenden technischen Kreisen bestens bekannt und durch systematische Betätigung sehr rentabel zu gestalten. Nicht unerwünscht würde die Einfügung in eine bestehende G. m. b. H. sein.

Angebote unter Ziffer 3218 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Buchhandlung mit Nebenbranchen in Seminarstadt der Provinz

Brandenburg,

Umsatz ca. 55 000 bis 60 000 M.,

Anzahlung 15 000 M.,

Ist zu verkaufen.

Angeb. u. R. Z. † 3254 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

In bedeutender, noch im Emporbühen begriffener Stadt des rheinisch-westfälischen Industriegebietes ist ein

modernes Antiquariat für M. 7000.— sofort käuflich zu haben.

Der jetzige Inhaber, welcher das Geschäft Umstände halber übernehmen musste, ist durch seine anderweitigen Unternehmungen zu stark beschäftigt, so dass er sich demselben kaum widmen kann.

Das Geschäft selbst ist noch bedeutend erweiterungsfähig und lässt sich durch Angliederung eines regulären Sortiments — die Konkurrenz ist für die Bedeutung der Stadt nicht gross — zu einem erstklassigen Geschäft ausbauen.

Der Kaufpreis ist durch vorhandene Lagerwerte gedeckt.

Ernstliche Reflektanten wollen sich unter F. J. † 3250 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins wenden.

Eine Zeitschrift für 500 M. verkäuflich.

Das Verlagsrecht einer gross angelegten wissenschaftlichen Zeitschrift, von der zunächst ein Heft erschienen ist und die weitergeführt und ausgestaltet sich zu einem guten lukrativen Unternehmen entwickeln lässt, soll besonderer Umstände halber für den fabelhaft billigen Preis von 500 M. verkauft werden. Es liegt bereits eine nennenswerte Anzahl fester Abonnenten vor, auch Mitarbeiter allerersten Namen sind vorhanden. Die Tatsache, dass fortwährend neue Abonnenten hinzutreten, rechtfertigt das grosse Interesse an der Weiterführung dieser Zeitschrift.

Gef. Angebote unter † 3237 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ungewöhnlich günstige Gelegenheit zur Selbständigkeit!

bietet sich einem jung. Kollegen durch **Ankauf** eines bekannten **Verlages** in **Berlin** (Werkebestbekannter Autoren).

Der Durchschnittsreingewinn der letzten Jahre betrug **M. 4500 pro Jahr**, der aber durch Verminderung des Personals erhöht werden kann.

Die Bilanz vom 31. Juli 1912 ergab folgendes Bild:

Aktiva:

1. Debitoren . . . M. 5300
2. Bücher-Vorräte der gangbar. Werkenach Herstellungswerten aufgenommen . . . „ 6000
3. Inventar nach Abschreibung . . . „ 1000
4. Klischee-Vorräte u. Autoren-Verträge „ 1000
5. Firmenbewertung „ 5000

Aktiva Total M. 18300

Passiva: Keine.

Im Verlage erscheint u. a. ein **medizin. Jahrbuch**, welches jährlich 1800 Mk. netto abwirft u. bei rationeller Bearbeitung um das Doppelte erhöht werden kann.

Da der Inhaber für Oktober d. Js als Direktor einer Aktien-Gesellschaft verpflichtet ist, so ist ihm an einer raschen Abwicklung des Verkaufes sehr viel gelegen, er ist daher geneigt, die gesamten Aktiva, die sich buchmässig auf **18300 M.** belaufen, für den spottbilligen Barpreis von **nur 10000 M.** zu veräussern.

Für Gehilfen, die sich selbständig zu machen beabsichtigen, bietet sich eine nie wiederkehrende Gelegenheit zu einer absolut sorgenl. Existenz.

Nur rasch entschlossene Selbstreflektanten wollen sich melden unter † 3236 an die Geschäftsst. d. Börsen-Vereins.

In sächsischer Residenzstadt habe ich eine alteingeführte Sortimentsbuchhandlung für 14 000 M. zum Verkauf.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos Breslau X, Enderstr. 3.

Carl Schulz.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Zu großer Handelsstadt Süddeutschlands eine über 100 Jahre alte Firma von bestem Klang — Sortiment, modernes Antiquariat, Kunst und Verlag —. Das in fortgesetzt steigender Entwicklung begriffene Geschäft befindet sich in erster Lage, besitzt eine feste treue Kundschaft sowie ein sehr reges Fremdengeschäft. Letztjähriger Reingewinn über 13 000 M. Kaufpreis bei sehr grossen realen Werten 75 000 M.

Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

In schön gelegener lebhafter Stadt Sachsens ist ein zeitgemäss geführtes Sortiment wegen schwerer Erkrankung des Besitzers zu verkaufen.

Durchschnittsumsatz d. letzten drei Geschäftsjahre üb. 44 000 M. Durchschnittsreingewinn d. letzten drei Jahre 5500 M. Kaufpreis entgegenkommend berechnet.

Ernsthafte Reflektanten belieben Angebote unt. „Sachsen“ † 2981 an d. Geschäftsstelle d. B.-V. einzusenden. Vermittler verboten!

Mittl. Sortiment

in schöner Stadt der Prov. Sachsen ist umständehalber preiswert zu verkaufen. Ang. u. G. P. † 3230 an die Geschäftsst. d. B.-V.

Kunstgewerblicher Verlag ist für ca. 30 000 M. käuflich zu haben. Weitere Auskunft erteilt kostenlos Breslau 10, Enderstr. 3.

Carl Schulz.

Kleiner populärer Verlag

(darunter ein grösseres feines Kochbuch), ist billig zu verkaufen. Angebote unter † 3234 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Kaufgesuche.

Ich möchte mich wieder ankaufen und suche Buch- und Kunsthandlung, ohne sonstige Nebenzweige, in lebhafter Stadt zu übernehmen. Grösseres Barkapital steht bereit. Verhandlungen auf Wunsch persönlich, Übernahme 1. Oktober oder nach Übereinkunft. Zuschriften d. d. Geschäftsstelle des B.-V. unter „Ankauf“ Nr. 3020.